

STOFFVERTEILUNGSPLAN: UNTERRICHTSINHALTE/THEMEN

Fach	Halbjahr 1	Halbjahr 2
Deutsch	I. Post für dich – Briefe schreiben II. Spannende Fantasiegeschichten schreiben III. Jugendbücher lesen – „Rico, Oskar und die Tieferschatten“	IV. Jugendbücher lesen – „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ V. Märchen lesen und verstehen VI. Tieren auf der Spur – Sachtexte lesen und verstehen
Englisch	I. I'm from Greenwich – Präsentation der eigenen Person II. This is my school – Über Schule und Unterrichtsfächer im simple present sprechen III. My freetime – Alltag und Freizeitbeschäftigungen beschreiben	IV. Let's celebrate – Internationale Feste und kulturelle Unterschiede kennenlernen V. Where I live – Wohnorte und Ausflugsziele präsentieren und im simple past von Ausflügen berichten
Kunst	I. Farbforscher – Die Welt der Farben erkunden (Farbmischungen, Komplementärfarben, warme und kalte Farben etc.) II. Von Punkten und Linien – Strukturen entwerfen und beschreiben (Zeichnung)	II. Fundstück – Kunststück (plastische Objekte gestalten)
Musik	I. Lieder und Songs erzählen Geschichten – Aber wie? II. Feel the beat and music – Rhythmen und Tonhöhen in vielfältigen Erscheinungsformen erkunden	III. Eins, zwei hip – Sing and dance IV. Wie klingt Musik? Die Unterschiedlichkeit der Musikinstrumente im Orchester
Sport	I. Spaß haben und sich zusammen anstrengen – bewegungsintensive Teamspielespielen, Belastungssituation erkennen und verstehen II. Das Runde muss in das Eckige – Grundlagen für Ballspiele vielfältig erlernen, üben und anwenden III. Balancieren, Rolle und Handstand – Turnen	IV. Vorhang auf und Bühne frei – Erfinden, üben und präsentieren von Kunststücken V. Ringen und Kämpfen – kleine Kämpfe fair gestalten VI. Laufen ohne schnaufen – ausdauernd Laufen VII. Rein ins kühle Nass – Erfahrungen im Wasser sammeln
Mathematik	I. Unsere Klasse – Erhebungen erstellen und unterschiedlich darstellen II. Bruchteile III. Körper benennen und beschreiben	IV. Längenmaße und Zeitdauer V. Rechnen mit Gelbeträgen VI. Achsen- und Drehsymmetrie, Verschiebungen
Naturwissenschaften	I. Tiere in Lebensräumen II. Bewegungssystem – Kräfte und Hebel III. Temperatur und Wärme IV. Lebensbedingungen bei Pflanzen	V. Frühblüher und Tiere im Wald VI. Die Honigbiene VII. Magnete
Informatik	I. Grundlagen Hard- und Software; Einführung in das Betriebssystem und Schulnetzwerk	II. Anwendungssoftware (Textverarbeitung) III. Einführung in das Arbeiten mit dem Internet
Gesellschaftslehre	I. "Ich + Du = Wir" – Klassengemeinschaft: Vielfalt in unserer Klasse II. Ur- und Frühgeschichte – Landwirtschaft als Grundlage menschlichen Lebens	III. „Wir orientieren uns“ – Einführung in die Karten- und Atlasarbeit IV. Die Hochkultur Ägyptens
Religionslehre evangelisch	I. Wer bin ich? II. Ich und die anderen III. Alles gut geregelt? (Regeln) IV. Streiten und sich versöhnen	V. Das ist doch nicht gerecht! VI. Die Bibel – mehr als nur ein Buch! VII. Mose – Gott führt sein Volk in die Freiheit
Religionslehre katholisch	I. Wir lernen uns kennen II. Wer ist Jesus? III. Advent feiern – Warten auf die Ankunft des Herrn	IV. Gott ist den Menschen nahe – Die Geschichte von König David in Erzählungen und Bildern V. Ich hab euch auf Adlerflügeln getragen – Biblische Gottesbilder erkunden VI. Was macht die Bibel aus? Ein Bibelquiz
Philosophie	I. Ich und mein Leben II. Menschen brauchen einander – Der Mensch in der Gemeinschaft III. Umgang mit Konflikten	IV. Regeln und Gesetze V. Wir leben mit der Natur VI. Armut und Wohlstand
Wirtschaft/ Technik?	I. Sicherheit geht vor (Sicherheitsbelehrungen) II. Gestaltung eines Deckblatts in 3D (Zeichnen)	III. Aufbau und Funktion der Laubsäge (Werkzeugkunde) IV. Laubsägearbeit

JAHRGANGSTHEMA: „JETZT BIN ICH HIER – ICH AN DER SGS HAAN“

Pädagogische Schwerpunkte	Orientierung an unserer neuen Schule, Teambildung im Klassenverband, Klassengemeinschaft entwickeln und gemeinsame Klassenregeln aufstellen, Werte und Normen vermitteln, Handyvertrag
Lions-Quest	„Gute Gemeinschaft“ – Kapitel 1
Methoden	SegeL-Einführung (Erlernen von selbstständigem Arbeiten) und SegeL-Vertiefung (Ausweitung des selbstständigen Arbeitens)
Kooperative Lernformen	Think-Pair-Share; Lerntempoduett; Partner- und Gruppenarbeit
Medienkompetenz	Schulnetzwerk, Teams, Word (Textverarbeitung), Internetrecherche, Medienangebote filtern und strukturieren

SCHUL- UND HAUSORDNUNG

Unsere Schule lebt ...

... nicht durch die große Anzahl von Räumen oder durch die Ausstattung, sondern durch die vielen unterschiedlichen Menschen, die hier arbeiten und lernen.

Wir halten zusammen und sorgen für gegenseitige Anerkennung und Akzeptanz.

Aus Achtung voneinander nehmen alle Mitglieder der Schulgemeinde in ihren Äußerungen und in ihrem Handeln Rücksicht auf andere und unterlassen alles, was sie selbst und andere verletzen oder gefährden kann. Mit Regeln, Absprachen und einer wertschätzenden, kompetenzorientierten Umgangsweise und Kommunikation wollen wir dazu beitragen, dass wir alle an dieser Schule erfolgreich arbeiten, lernen und leben können.

Somit schaffen wir gemeinsam eine lebendige und angstfreie Atmosphäre hier an unserer Schule.

WIR HALTEN UNS AN FOLGENDE GRUNDREGELN

- Wir verhalten uns fair untereinander und wir lösen Konflikte grundsätzlich ohne verbale oder körperliche Gewalt. Wir begegnen jedem mit Respekt und Freundlichkeit.
- Wir behandeln unsere eigenen, aber auch fremde Gegenstände schonend und respektieren das Eigentum anderer. Wir achten auf dem gesamten Schulgelände gemeinsam auf Ordnung und Sauberkeit. Bei Verlust oder Beschädigung von Eigentum der Schule oder von anderen Personen muss es ersetzt werden.
- Wir Schülerinnen und Schüler besuchen den Unterricht und die Pflichtveranstaltungen der Schule pünktlich, zuverlässig und mit allen notwendigen Arbeitsmaterialien.
- Unsere Schule ist ein öffentlicher Ort und daher haben wir grundsätzlich alle das Recht, über die Wahl unserer Kleidung zu entscheiden. Wir alle achten bei der Auswahl unserer Kleidung darauf, niemand anderen damit zu irritieren oder zu provozieren. Mit angemessener Kleidung zeigen alle am Schulleben Beteiligten, dass sie Schule ernst nehmen. Das gilt auch auf Ausflügen und Klassenfahrten.
- Wir, die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 dürfen das Schulgrundstück in den Pausen nicht verlassen. In der ersten großen Pause halten wir uns grundsätzlich auf dem Schulhof auf. Wir achten die gekennzeichneten Grenzen. Bei gegebenem Anlass ist ein Besuch des SV-Raumes, des Streitschlichter-Raumes, der ersten Hilfe-Station und des Klosets gestattet. In der Mittagspause dürfen wir unter Einhaltung der geltenden Regeln ins Jugendhaus gehen.
- Wir Schülerinnen und Schüler benutzen keine privaten elektronischen Medien aller Art auf dem gesamten Schulgelände. Vor Unterrichtsbeginn müssen Handys und ähnliche Geräte bis zum Ende des Schultages im Schließfach eingeschlossen werden. Ausnahmen für den gezielten Einsatz im Unterricht liegen im Ermessen der unterrichtenden Lehrkräfte.
- Drogen jeglicher Art (dazu zählen auch Zigaretten), Wetten und Glücksspiele um Geld sowie gefährliche Gegenstände und Stoffe (wie z. B. Feuerwerkskörper, Messer, Waffen) sind in der Schule nicht gestattet.

Verletzt ein Schüler oder eine Schülerin die Schul- und Hausordnung, so ergreift die Schule pädagogische Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen.
Bei Straftaten wird grundsätzlich Anzeige erstattet.

VERHALTEN IM UNTERRICHT

- Wir Schülerinnen und Schüler beteiligen uns aktiv und kooperativ am und im Unterricht, so dass alle voneinander lernen können und niemand in seinen Lern- oder Lehrbemühungen beeinträchtigt wird.
- Zur Begrüßung stellen wir Schülerinnen und Schüler uns ruhig hinter unseren Stuhl.
- Auch ohne Anwesenheit einer Lehrkraft verhalten wir Schülerinnen und Schüler uns ruhig und bleiben im Unterrichtsraum. Falls der Klassen- oder Fachraum noch nicht geöffnet ist, warten wir ruhig und diszipliniert davor, ohne andere zu stören.

- Ist die Lehrerin oder der Lehrer fünf Minuten nach Beginn der Unterrichtsstunde noch nicht erschienen, so fragt die Klassen-/Kurssprecherin oder der Klassen-/Kurssprecher bzw. ein Kursmitglied im Sekretariat oder bei der Abteilungsleitung nach.
- Wir dürfen während des Unterrichts Wasser oder andere ungesüßte Getränke trinken. Essen ist während des Unterrichts nicht gestattet.

ABLEITENDE ABSPRACHEN/REGELN IM SCHULALLTAG

- Wir schieben oder tragen Roller, Fahrräder und Boards auf dem Schulgrundstück und stellen diese auf den dafür vorgesehenen Plätzen gesichert ab (sie gehören nicht in die Klassenräume).
- Wir entsorgen Kaugummi beim Betreten des Schulgeländes im Abfalleimer (Ausnahmen z. B. bei Klassenarbeiten liegen im Ermessen der Lehrkraft).
- Wir Schülerinnen und Schüler sind für die Ordnung und Sauberkeit unseres Platzes selbst verantwortlich. Unterstützend arbeitet der Ordnungsdienst nach Schulschluss. Wir alle verlassen die Räume nach Unterrichtschluss in ordentlichem Zustand (Stühle hoch, Licht aus, Fenster zu).
- Wir alle werfen den Müll in die bereitstehenden Mülleimer.
- Der Toilettenbesuch während der Unterrichtszeit ist eine Ausnahme. Die Toiletten werden mit Sorgfalt behandelt und sauber und ordentlich hinterlassen.
- Im Schulgebäude und in allen Unterrichtssituationen nehmen wir Mützen, Kapuzen und Caps ab.
- Wir Schülerinnen und Schüler betreten die Turnhalle, die Mensa, das PZ und die Fachräume nur in Gegenwart von pädagogischem bzw. Fach-Personal.
- Wir alle verhalten uns im Schulgebäude ruhig. Lärmen, Laufen, Ballspielen und Rangeln ist in den Klassenräumen und Gängen untersagt.
- Schneeabwerfen und Rutschen auf Eisflächen ist untersagt.

WEITERE LEITENDE GRUNDSÄTZE UND REGELN:

- « Erziehungsvereinbarung »
- « Regeln zum Öffnen und Schließen der Räume »
- « Regeln für die Mittagspause »
- « Jahrgangs- und Klassenregeln »

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Diese Schul- und Hausordnung tritt am **21.09.2020** in Kraft. Sie wird jeder Schülerin und jedem Schüler, jeder Lehrerin und jedem Lehrer und der Elternschaft zur Kenntnis gegeben. Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer bespricht diese Ordnung zusammen mit der Erziehungsvereinbarung am Beginn eines Schuljahres mit den Schülerinnen und Schülern. Die Besprechung ist im Klassenbuch zu vermerken. Mit dem Besuch unserer Schule sind die Schülerinnen und Schüler zur Einhaltung der Schulordnung in allen ihren Teilen verpflichtet.

ERZIEHUNGSVEREINBARUNG

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

wir begrüßen Dich an der Städtischen Gesamtschule Haan und wünschen Dir eine erfolgreiche Schulzeit.

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

wir freuen uns, dass Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind für unsere Schule entschieden haben. Unser Ziel ist es, Ihrem Kind eine gelungene Schulzeit zu ermöglichen.

Zentrale Ziele unserer Schule sind die Vermittlung der Unterrichtsinhalte und gleichermaßen die Persönlichkeitsentwicklung Ihres Kindes. Um eine harmonische und respektvolle Atmosphäre zu ermöglichen, müssen alle Beteiligten Verantwortung übernehmen: Lehrerinnen und Lehrer, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler.

Diese Grundregeln gelten an unserer Schule

1. JEDE PERSON IN DER SCHULE HAT DAS RECHT AUF EINE RESPEKTVOLLE ANSPRACHE:

- Schüler/Schülerin: Ich verpflichte mich**
- mit jeder Person an der Schule höflich umzugehen. Dies gilt auch auf dem Schulweg oder bei Unternehmungen außerhalb der Schule.
 - keine Schimpfwörter zu benutzen
 - auf abwertende Bemerkungen zu verzichten.
- Erziehungsberechtigte/r: Ich verpflichte mich**
- die Ziele der Schule zu unterstützen.
 - bei Schwierigkeiten Kontakt mit der Schule aufzunehmen und mit allen Beteiligten eine konstruktive Lösung zu erarbeiten.
 - Zur regelmäßigen Teilnahme an Elternveranstaltungen.
- Lehrerin/Lehrer:**
Ich lebe ich einen wertschätzenden Umgang untereinander vor und übe diesen mit den Schülern ein.

2. JEDE PERSON IN DER SCHULE HAT DAS RECHT SICH SICHER ZU FÜHLEN:

- Schüler/Schülerin:**
Ich verzichte auf jegliche Form von Gewalt und gehe mit dem Eigentum der Schule oder mit dem meiner Mitschülerinnen und Mitschüler achtsam um.
- Als Erziehungsberechtigte/r:**
- sorge ich dafür, dass ich erreichbar bin.
 - zeige ich Interesse für das Verhalten meines Kindes, indem ich u.a. wöchentlich das Mitteilungsheft lese und Mitteilungen abzeichne.
- Als Lehrerin/Lehrer:**
- bin ich offen für die Sorgen und Probleme der Schülerinnen und Schüler.
 - informiere ich die Erziehungsberechtigten regelmäßig im individuellen Mitteilungsheft des Kindes/Jugendlichen über sein Verhalten.
 - nehme ich bei Schwierigkeiten Kontakt zu den Erziehungsberechtigten auf.

3. JEDE PERSON IN DER SCHULE HAT DAS RECHT AUF UNGESTÖRTES LERNEN UND ARBEITEN:

- Schüler/Schülerin: Ich verpflichte mich**
- regelmäßig und pünktlich zum Unterricht zu erscheinen.
 - aufmerksam dem Unterricht zu folgen.
 - aktiv im Unterricht mitzuarbeiten.
 - meine Unterrichtsmaterialien vollständig dabei zu haben.
 - den Unterricht nicht zu stören und meine Mitschülerinnen und Mitschüler am Lernen nicht zu stören.
- Als Erziehungsberechtigte/r:**
- gewährleiste ich einen pünktlichen und regelmäßigen Schulbesuch meines Kindes.
 - sorge ich dafür, dass mein Kind mit allen notwendigen Schulmaterialien ausgestattet ist.
 - zeige ich Interesse für die Lernfortschritte meines Kindes und unterstütze es dabei, indem ich regelmäßig sein Mitteilungsheft und Logbuch lese.
- Als Lehrerin/Lehrer:**
- vermittele ich Unterrichtsinhalte klar und verständlich.
 - benutze ich verschiedene Lerntechniken und Methoden an.
 - Ermögliche ich den Schülerinnen und Schülern selbstständiges Lernen.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche gemeinsame Schulzeit!

ÜBERGREIFENDE PROJEKTE UND VORHABEN

Teambildungstage: Alpaka-Wanderungen

Projektwoche 1:
02.11. – 06.11.2020: „Ich + Du = Wir“

Besuch der Tonhalle (2. Halbjahr)

Zoobesuche (Wuppertaler Zoo) vor den Zeugnissen (43 SW)

Kleinere Projekte in verschiedenen Fächern

Teilnahme an Wettbewerben in den Fächern Mathematik und Englisch

Projektwoche 2:
28.06. – 01.07.2021: Lions Quest + gemeinsame Aktivitäten

REGELN UND ABSPRACHEN IN DER JAHRGANGSSTUFE 5

Ampelsystem wird mit Belohnungssystem kombiniert.

Verweis in die Nachbarklasse:

Bei extremer Unterrichtsstörung wird ein Schüler/eine Schülerin in eine parallele Klasse geschickt (Klassen vereinbaren!)

Mitteilungsheft mit Notfallnummern gewissenhaft führen.

WEITERE TERMINE

August 2020	September 2020	Oktober 2020	November 2020	Dezember 2020	Januar 2021	Februar 2021	März 2021	April 2021	Mai 2021	Juni 2021	Juli 2021
10.8. Vorbesprechung Alpaka-Wanderung	03.09. AG Markt 04.09. Alpaka-Wanderung	02.10. Alpaka-Wanderung 09.10. Ausweichtermin Alpaka-Wanderung	02. – 06.11. Projektwoche 1	14.12. Weihnachtsfest 17:00-18:30 Uhr	16.01. Tag der offenen Tür	04.02. AG-Markt	29.03. – 09.04. Osterferien	20.04. Tutoren-/Elternsprechtag	13.05. – 16.05. Feiertag und Ferientag	03.06. Feiertag	02.07. Zeugnisausgabe
27.08. Klassensprecherwahl	11.09. Alpaka-Wanderung 14.09. „Toter Winkel-Schulung“ 18.09. Alpaka-Wanderung 25.09. Alpaka-Wanderung	12.10. – 23.10. Herbstferien	7.11. Präsentationstag 10.11. Tutoren-/Elternsprechtag	23.12. – 06.01.21 Weihnachtsferien	29.01. Halbjahreszeugnis	12.02. – 16.02. freie Karnevalstage		23.4. Welttag des Buches	22.05. – 25.05. Pfingstferien	04.06. Sportfest	03.07. Beginn Sommerferien
										28.06. – 01.07. Projektwoche 2	